

# 11 Morde zum festlichen Menü

**BADEN** Die Comedy-Truppe Dinnerkrimi gastierte mit ihrem Gastrotheater im Trafo.

Gediegen essen und Zeuge von Mord werden, das verspricht der Dinnerkrimi. Der sich etwas hinziehende Apéro machte zwar etwas ungeduldig, steigerte aber die Erwartung auf den angekündigten Nervenkitzel. Im Saal dann festlich gedeckte Tische, Kerzenlicht und Kristallglas, weisses Porzellan und gut gelaunte Gäste – was braucht es mehr für ein nettes Abenddinner zu Ehren der Nationalmannschaft.

Nur, es war kein gewöhnliches Dinner. Ein Nationalspieler nach dem anderen wurde um die Ecke gebracht, nachdem man so fröhlich auf sie angestossen hatte. Die ermittelnde Kommissarin Fankhauser wurde zunehmend ratloser. Nach dem Hauptgang ging das Morden weiter. Nun mischte sich auch ihre österreichische Kollegin Krabovsky in die Aufklärung. Der Schlagabtausch der beiden Kriminalistinnen hatte zwar wenig mit dem Fall selber zu tun,



Und wieder liegt ein toter Nationalspieler zwischen den Gästen.

führte aber letztlich zum Erfolg. Es stellte sich heraus, dass es gar nicht um die Spieler ging, sondern um den Titel Nationalmannschaft, den ein brasilianischer Unternehmer kaufen wollte, um den EM-Pokal gewinnen zu können. Doch wem konnte man solche Geschäfte zumuten? Das Publikum half den Kommissarinnen bei der Aufklärung und der amüsante Abend endete friedlich.

«Elf kleine Fussballspieler» ist die 4. Produktion der im Frühjahr 2007 gegründeten Comedy-Truppe Dinnerkrimi. Sie wurde, wie die vorangegangenen Stücke «Zum Hauptgang Mord» oder «Tatort Hochzeitsuite», von Peter Denlo geschrieben und inszeniert. «Das Leben gibt mir den Anstoss und das Thema Fussball war mit der Euro naheliegend», und betont lächelnd: «Aber auch diesmal ist die Handlung überspitzt und soll nicht allzu ernst genommen werden.» (pel)

PEL